

## ÖDP: Nein zu Garagengebühr

LERCHENBERG. Die Gebührenbescheide für Straßenreinigung, die Garagenbesitzer derzeit erhalten, kritisieren die Lerchenberger ÖDP/Freie Wähler als unsinnig und raten den Betroffenen, wie schon für die Jahre 2005 bis 2007, Widerspruch einzulegen. Ein angestrebtes Musterverfahren für den Lerchenberg werde am morgigen Donnerstag, 24. Januar, um 9 Uhr vor dem Stadtrechtsausschuss öffentlich verhandelt.

## ÖDP kritisiert Bescheide

red. LERCHENBERG Als „Schildbürgerstreich“ bezeichnet die Lerchenberger Ortsbeiratsfraktion ÖDP/Freie Wähler die Bescheide der Stadt an Lerchenberger Garagenbesitzer, die nun erstmals zur Straßenreinigungsgebühr herangezogen werden. Einem von ihnen sei beispielsweise eine Gebühr von lediglich 4,97 Euro in Rechnung gestellt worden.

„Mit diesem Bescheid wird mehr Geld ausgegeben als letztlich eingenommen“, sagt Ortsbeiratsmitglied Jürgen Gärtner. Darüber hinaus gebe es auf den Gebührenbeschei-

den immer noch den Hinweis auf die mangelhafte Software. Dies stößt bei Gärtner auf Unverständnis. „Die Entsorgungsbetriebe werden aufgefordert darzulegen, ob mit dieser Maßnahme überhaupt ein Überschuss erwirtschaftet wird.“ Die Lerchenberger seien gut beraten, wie schon bei den Bescheiden für 2005 bis 2007, Widerspruch einzulegen. Am Donnerstag, 24. Januar, 9 Uhr, werde ein Musterverfahren für den Lerchenberg vor dem Stadtrechtsausschuss in öffentlicher Sitzung verhandelt.

**Mustereinwendung abzurufen unter:**

**[www.oedp-lerchenberg.de/muell/20080122-musterwiderspruch.pdf](http://www.oedp-lerchenberg.de/muell/20080122-musterwiderspruch.pdf)**